METHODE

Das Erinnerungs-Sofa: Ich kenne da ein Land...

Kurzbeschreibung
Auf dem „Erinnerungs-Sofa“ erzählen die Gruppenmitglieder von positiven Erinnerungen an ein anderes Land. Persönliche Erfahrungen mit anderen Ländern und Kulturen werden reflektiert.

Themen
Werte/Normen — Kulturelle Hintergründe

Methode
Wissensspiel

Alter
ab 10 Jahren

Zielgruppe
gemischtgeschlechtlich

Zeit
30 Minuten

Gruppengröße
ab 10 Personen

Setting
geschlossene Gruppe

Materialien
• Ein Sofa mit 3 Sitzplätzen (alternativ: 3 nebeneinander aufgestellte Stühle)

Ziele
• Mit der eigenen Kultur und fremden Kulturen auseinandersetzen
• Klischees aufdecken und ggf. auflösen

Ablauf
Bitten Sie eine Freiwillige/einen Freiwilligen, sich in die Mitte des Sofas zu setzen. Die/der Freiwillige soll ein Land seiner Wahl nennen und eine positive Erinnerung erzählen, die sie/er mit dem Land verknüpft. Nun sollen sich zwei Gruppenmitglieder, die ebenfalls eine Erinnerung oder eine Assoziation zu dem genannten Land haben, rechts und links neben sie/ihn setzen. Beide erzählen nacheinander von ihren Gedanken zu dem Land. Die Person in der Mitte entscheidet, welche der beiden Schilderungen ihrem Bild am nächsten kommt bzw. ihr am besten gefällt. Das so entstandene Paar steht auf und kehrt zu den anderen Jugendlichen zurück. Das zurückgebliebene Gruppenmitglied setzt sich in die Mitte und nennt ein anderes Land, über das es berichten möchte. Das Spiel beginnt von neuem. Das Spiel endet, wenn alle Gruppenmitglieder an der Reihe waren oder nach Ablauf der vorgegebenen Spielzeit.

Reflexion
Folgende Fragen und Anregungen können Ihnen dabei helfen, ein reflektierendes Gruppengespräch

in Gang zu bringen:
• Kennen alle Gruppenmitglieder solche oder ähnliche Geschichten?
• Was war den anderen neu/unbekannt/überraschend?
• Kann man in allen Kulturen solche Erfahrungen machen oder wo geht dies weshalb nicht?